



Werde Volunteer-Reporter*in!

Alles Infos zu unserem vergünstigten Berichterstattungs-Programm

Warum Volunteer-Reporter*innen benötigt werden

Wir von *ManaTapu* möchten Interessierten an Freiwilligenarbeit und **zukünftigen Volunteers** auf unserer Webseite und in unseren Infomaterialien **einen möglichst vielfältigen Einblick in die Arbeit vor Ort und unsere Zielländer** in Lateinamerika ermöglichen. Aus diesem Grund benötigen wir für einige der aktuellen *ManaTapu* Projekte noch **Bilder, Videos** und **Berichte**. Und genau darum kümmert sich ein Volunteer-Reporter*in!

Deine Aufgaben als Volunteer-Reporter*in

Die genaue Gestaltung der Berichterstattung **erarbeiten wir mit dir gemeinsam** und individuell, ganz **auf deine Stärken und Fähigkeiten zugeschnitten**.

Hier einige **Beispiele** dafür, in welcher Form eine Berichterstattung stattfinden könnte:

- Bild- und Videoaufnahmen
- Reisetagebuch
- Online-Reportagen
- Projekt und/oder Länderportraits
- Interviews
- Social Media-Posts
- etc.

Wähle selbst die Art der Berichterstattung

Das alles kann jeweils im Textformat mit Bildern, und/oder als im Video-Format umgesetzt werden – je nachdem, wo deine Interessen und Stärken liegen. Wichtig ist, dass du einen umfassenden Einblick in das Leben und Arbeiten vor Ort ermöglichst. Du hast verschiedene Mittel: Bildaufnahmen sind dafür aber unabdingbar.

Du kannst gut schreiben?

Dann fertige doch zum Beispiel Berichte über Projekte, Portraits über Städte in Lateinamerika und Listen mit Tipps für zukünftige Volunteers an, und ergänze diese mit einigen Bildern, die du vor Ort gemacht hast (die visuelle Darstellung sollte am Ende nicht zu kurz kommen).

Fotografieren ist deine Leidenschaft?

Dann legst du den Schwerpunkt deiner Berichterstattung auf die Bilder und ergänzt diese um einige Infos, die wir dann zusammen mit deinen Aufnahmen bei uns auf der Webseite, in Broschüren und in den Social Media-Kanälen veröffentlichen.

Videos produzieren ist für dich kein Problem?

Perfekt, dann kannst du für *ManaTapu* während deiner Zeit in Lateinamerika Videos über Projekte, Städte, Länder und vieles mehr erstellen. Ob du dabei selbst vor der Kamera stehen möchtest, ist dir überlassen.

Du hast eine andere Idee?

Dann erzähl uns davon! Wir sind offen für alle Vorschläge rund um die Präsentation unserer Projekte in verschiedenen Medien und auf die unterschiedlichste Art und Weise.

Zum Ablauf des Programms

Es kann schon zu Hause losgehen

Sobald du fest als Volunteer-Reporter bei *ManaTapu* angemeldet bist, kann es losgehen, zum Beispiel direkt mit der Dokumentation deiner Reisevorbereitung. Jeder Schritt, den andere Volunteers auch gehen müssen, kann für eine Berichterstattung interessant sein – in Deutschland, auf der Anreise oder vor Ort.

Die Projektarbeit ist am wichtigsten

Der Schwerpunkt der Berichterstattung sollte natürlich auf dem Projekt liegen, und auf allem was für die Freiwilligen vor Ort wichtig ist:

- Wie läuft die Arbeit der Volunteers ab?
- Wie sehen die Unterkünfte aus?
- Was kann man in seiner Freizeit machen?
- Wie lebt die Bevölkerung vor Ort?
- Was ist sonst noch wichtig?

Stell dir am besten immer die Frage:

Welche Informationen / medialen Darstellungen wären dir wichtig, wenn du dich für Freiwilligenarbeit in Lateinamerika interessieren würdest?

Natürlich würden wir uns freuen, solltest du nach deiner Projektarbeit weiter durch das Land oder Lateinamerika reisen, auch das medial festhältst, und uns Material zur Verfügung stellen würdest.

Wir unterstützen dich!

Selbstverständlich stehen wir dir jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Du kannst dich vorab bei uns über alle Rahmenbedingungen informieren und auch das Team vor Ort immer um Hilfe bitten. Je nach Projekt können wir dir sagen, für was genau eine Berichterstattung am sinnvollsten und wichtigsten wäre. Frag dafür einfach nach!

Deine Vorteile als Volunteer-Reporter*in

Als Gegenleistung für deine Unterstützung kannst du zu einem vergünstigten Preis an einem unserer Volunteer-Programme teilnehmen. Das betrifft allerdings nur diejenigen Projekte, von denen wir bisher wenig mediales Material zur Verfügung haben.

Deine flexible Reise als *ManaTapu* Berichterstatter

Du bist als Volunteer-Reporter nicht daran gebunden, die Projektarbeit wie im regulären Volunteer-Programm durchzuführen. Wenn das für dein Konzept sinnvoller ist, kannst du auch flexibler zwischen verschiedenen Projekten und Standorten wechseln (die Transportkosten zwischen zwei Projekten müsstest du aber selbst bezahlen!). Die mediale Berichterstattung steht für dich im Vordergrund. Sprich dafür mit uns ab, wo ein Einsatz am meisten Sinn macht. Wenn du dich für mehrere Projekte bewirbst, hast du bessere Chancen, dass wir dich teilhaben lassen können.

Werde Volunteer-Reporter*in!

Es ist deine Chance, auf einer von uns organisierten Reise deine eigene Berichterstattung zur Schönheit, den Herausforderungen und Problemen der jeweiligen Länder zu machen. Du willst eine Reportage über Straßenkinder in Lima schreiben? Oder Bilder von den verzaubernden Nebelwäldern Ecuadors schießen? Dann hast du in unseren Projekten die Möglichkeit dazu. Du musst nur noch deine Kamera und deinen Laptop einpacken.

Veröffentliche unter deinem Namen!

Sofern du das möchtest, hast du die Möglichkeit unter deinem Namen bei uns zu veröffentlichen. Es geht nicht nur darum, dass wir interessante Inhalte auf unsere Website stellen können: Wir wollen dir auch eine Plattform bieten, auf der du deine medialen, künstlerischen oder journalistischen Fähigkeiten präsentieren kannst.

So kannst du am Reporter-Programm teilnehmen

- Für den Job als Volunteer-Reporter*in musst du dich bei uns bewerben.
- Im Idealfall hast du bereits journalistische / redaktionelle Erfahrungen gesammelt bzw. mit digitalen Medien gearbeitet.
- Auf jeden Fall solltest du uns mit deiner Bewerbung per E-Mail auch ein Konzept (max. eine Seite) für deine Berichterstattung schicken.
- Im Idealfall schickst du uns dann direkt auch schon ein paar Arbeitsproben.

Die Bewerbung dann bitte an diese E-Mail-Adresse schicken:

>> info@manatapu.de

Wichtige Infos

- Es gibt keine festgelegten Bewerbungsfristen. Allerdings suchen wir für jedes Projekt nur eine sehr begrenzte Zahl von Volunteer-Reportern. Im Zweifelsfall würden wir diejenigen Bewerber*innen vorziehen, die früher ihre Reise antreten wollen.
- Die Kameraausrüstung musst du selbst mitbringen. Es braucht keine Profikamera, aber die Qualität sollte gut genug sein, damit du damit optisch ansprechende Bilder machen kannst.